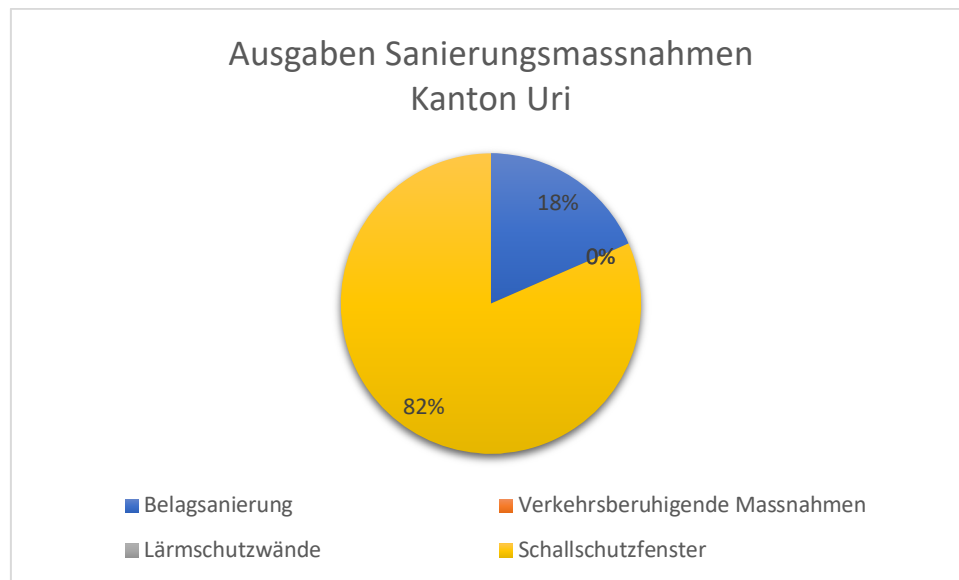


Fact Sheet «Schein-Sanierungen» 3. Juni 2019 (aktualisiert)

Kanton Uri

Zeitperiode 2012 bis 2017 | Basis: Daten Bundesamt für Umwelt, Auswertung: Lärmige Schweiz



| | | |
|--|---|-------------------|
| «Schein-Sanierungen»: «erleichterte» Personen = Personen ohne oder mit zu wenig Schutzwirkung in Prozent | Sanierungsmassnahmen zwar administrativ durchgeführt, jedoch <u>ohne oder mit zu wenig Schutzwirkung</u> für lärmbeeinträchtigte Personen im Sinne der Lärmschutzverordnung | 76% |
| Betroffene über Grenzwert (IGW) <u>vor</u> Sanierung | | 2'596 Personen |
| Betroffene über Grenzwert (IGW) <u>nach</u> Sanierung | = nicht geschützte Personen | 1'964 Personen |
| vollständig geschützte Betroffene (unter IGW) | | 632 Personen |
| Kosten | nur externe Leistungen für Sanierungsprogramme, Lärmkatasterkosten, juristische Leistungen, ohne Kosten Behörden intern | 2.8 Millionen CHF |
| Beiträge Bund | | 0.5 Mio. CHF |
| (externe) Kosten pro effektiv geschützte Person | Wert 2012 bis 2017 über Gesamtkosten aller Massnahmen inklusive Schallschutzfenster | 4'465 CHF |
| Kosten pro Person mit Nutzen (nicht unbedingt unter IGW) | für Strassenbeläge | - |
| | für Verkehrsberuhigung (Tempo) | - |
| | für Lärmschutzwände | - |
| | für Schallschutzfenster | 1'482 CHF |
| Effizienz: Kosten pro Person mit gewissem Nutzen (nicht unbedingt unter IGW) | Aufwand für Beläge, Verkehrsberuhigung, Lärmschutzwände (ohne Schallschutzfenster) / Personen mit Nutzen (nicht unbedingt vollständig geschützt bzw. unter IGW) | 6'042 CHF |